



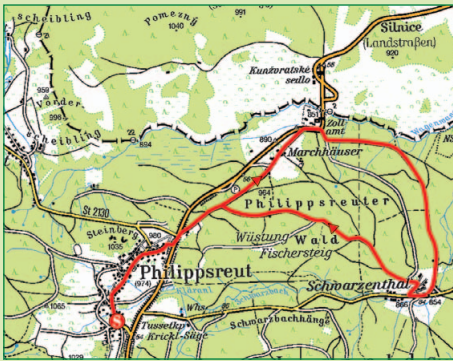
Länge: 9 km

Markierung:
Goldener Steig,
Kapellenweg

Philippsreut

Rundwanderweg Schwarzenthal

Wegbeschreibung: Der Wanderweg startet in der Philippsreuter Ortsmitte und führt auf einem Teilstück des historischen Goldenen Steigs nach Marchhäuser, wo sich ein herrlicher Ausblick auf den Grenzübergang bis nach Tschechien und auf die Fluren des aufgelassenen Böhmerwaldortes Landstraßen bietet.



Von der Nähe des Grenzüberganges führt der gut ausgebaute Weg durch die Staatsforsten zur ehemaligen Glashützensiedlung Schwarzenthal. Vom Schloss des Glasfabrikanten aus streift der Blick über eine weite naturbelassene Lichtung. Hier bietet sich die Möglichkeit zum Verweilen. Durch einen Mischwald führt

der Weg zurück nach Philippsreut. Insbesondere in den Herbstmonaten, wenn die Blätter der Bäume und Sträucher in voller Farbenpracht leuchten, ist eine Wanderung durch die üppige Natur, die schon Adalbert Stifter zu rühmen wusste, ein Fest für die Sinne.

Ausgangspunkt/Parken:

Ortsmitte Philippsreut; hier kostenlose Parkplätze

Einkehrmöglichkeit:

Gasthaus „Zum Pfenniggeiger“,
Tel. 08550/236; Pension Forellenhof,
Tel. 08550/1338

Sonstiges:

Im Winter nicht begehbar
Karten: Fritsch-Wanderkarte Nr. 58,
Wanderkarte Dreiländereck Bayerischer
Wald - Šumava in der Gemeinde
Philippsreut zum Preis von 5,00 € gegen
Vorlage der Gästekarte

Information: Tourismusbüro
Tel. 08550/91017, www.philippsreut.de



Sehenswert/Wissenswert:

Der Wanderweg eignet sich nicht nur für Tourenger, sondern ist auch bei den Freunden von Nordic Walking und gemütlichen Spaziergängen gleichermaßen beliebt.



Philippsreut

Länge:
5 km

Markierung:
Nr. 2

Rundwanderweg Rund um den Almburg

Wegbeschreibung:

Wo in den Wintermonaten Langlaufsportler dem Skivergnügen nachgehen, steht in den Sommermonaten ein gut ausgebautes Netz an Wanderwegen zur Verfügung. Los geht es auf dem Weg „Rund um den Almburg“ am Ortsrand der Ortschaft Mitterfirmiansreut in der Nähe der Pension „Haus Waldeck“ (ausreichende Parkmöglichkeiten).

Die Strecke führt den Wanderer auf ca. 1100 Höhenmetern zwischen den Hängen von Almburg und Alzenberg auf einem Forstweg zur Liftrasse des Großen Almburg mit seiner Doppelsesselbahn (kein Sommerbetrieb!). Von dort aus bietet sich an Tagen mit klarer Sicht ein herrlicher Panoramablick bis in die Alpen. Durch eine naturbelassene Waldidylle geht es weiter zur Almstraße. Die Strecke führt zurück zur Bergstation des Kirchenliftes und schließlich weiter zum Kleinen Almburglift. Von hier oben hat man einen ausgezeichneten Rundblick über die Ortschaft Mitterfirmiansreut und die aufgelassenen Ortsfluren im unmittelbar angrenzenden Nationalpark Šumava im benachbarten Tschechien.



Ausgangspunkt/Parken:

Ortsrand Mitterfirmiansreut; Ortmitte beim Ausgangspunkt

Einkehrmöglichkeit:

Mitterfirmiansreut und im Ortsteil Alpe Gasthaus-Pension Alpe, Tel. 08557/9601-0; Almburghütte, Tel. 08557/973253,

Sonstiges:

Im Winter für Langläufer gewalzt/gespurte

Karten: Fritsch-Wanderkarte Nr. 58, Wanderkarte Dreiländereck Bayerischer Wald -Šumava in der Gemeinde Philippsreut zum Preis von 5,00 € gegen Vorlage der Gästekarte

Information: Tourismusbüro Tel. 08550/91017, www.philippsreut.de

